

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 97 (2022)
Heft: 1

Artikel: Sinnvoller Zusammenschluss
Autor: Jenni, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1005964>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sinnvoller Zusammenschluss

Die deutsche Krauss-Maffei Wegmann (KMW), die israelische Rafael Advanced Defense Systems (Rafael) und General Dynamics European Land Systems (GDELS) schliessen sich zusammen. Vorbehältlich der behördlichen Genehmigung.

Peter Jenni

Sie gründen zusammen das Gemeinschaftsunternehmen mit dem Namen EuroTrophy.

Die neue Firma hat ihren Sitz in Deutschland, von wo aus die Produktion und der Vertrieb des aktiven Schutzsystems (APS) «Trophy» an europäische Kunden erfolgen soll. Trophy ist gemäss Wikipedia ein Produkt einer gemeinsamen Entwicklung von Rafael Advanced Defense Systems und Israel Aircraft Industries Elta Group.

Das System wurde zum Schutz von leicht- und schwergepanzerten Gefechtsfahrzeugen entwickelt. Es erkennt ankommende Geschosse von Panzerabwehrlenkwaffen. Das Abwehrsystem kann sowohl von bewegenden Plattformen als auch von stationären Plattformen eingesetzt werden.

Freude herrscht!

Für den Präsidenten und CEO von Rafael, Generalmajor a.D. Yoav Har-Even, ist die «Gründung eines europäischen Joint Ventures für Trophy ein strategischer Meilenstein für Rafael und sagt alles über das Vertrauen aus, das europäische Unternehmen in Trophy als lebensrettendes System haben». Deutschland ist nach den USA die erste europäische Nation, die sich für Trophy zum Schutz ihrer Kampfpanzer entschieden hat. Der CEO ist zuversichtlich, dass sich weitere europäische Länder für dieses System entscheiden werden.

Der Vorsitzende der Geschäftsführung von KMW, Ralf Ketzel, unterstreicht die Bedeutung aktiver Schutzsysteme für den Schutz der Besatzungen.

Er betont, dass auf heutigen und zukünftigen Gefechtsfeldern der Schutz des Personals ein wichtiger Baustein sei für die Durchhalte- und Durchsetzungsfähigkeit. «Als weltweit führendes Systemhaus für gepanzerte Fahrzeuge ist die Einbindung modernster Fähigkeiten in unsere Produkte essenziell.»

Der Präsident der GDELS, Alfonso Ramonet, hält fest, dass moderne Schutztechniken eine zunehmend wichtige Rolle für die Überlebensfähigkeit der Besatzungen von Militärfahrzeugen bilden. 



Das Trophy-System auf einem israelischen Kampfpanzer. Auf diesem Bild sichtbar: Eine blaue Patrone wurde als Übungsmunition in den Trophy-Werfer geladen.



Das Trophy-Abwehrsystem soll nun auch auf Kampfpanzer des Typs Leopard 2 montiert werden. Die neue Firma mit Sitz in Deutschland wird dies für die europäischen Kunden organisieren.